

GERMAN PRESS (extracts)

November 2018

Unerhört: Die Viola da gamba geht fremd und spielt Lieder und Fantasien der großen englischen Melancholiker mit Akkordeon. Zum großen Vergnügen von Dowland, Gibbons und Co. Passt !

WDR3 - Nele Freudenberger



Überraschung! – Elisabethanische Musik für Gambe und Akkordeon

Schnell stellt sich aber heraus, dass die beiden eigentlich so unterschiedlichen Instrumente im Zusammenklang sehr charmant sein können.

Fazit

Das geht überraschend schnell ins Ohr. Man hat an keiner Stelle das Gefühl, dass hier etwas unstimmig wäre. Alles auf dieser CD ist klangschön aufeinander abgestimmt und voller Ausdruck. Beide Instrumentalisten gehen mit Feingefühl und Empfindung an die Musik heran. Und natürlich mit sehr viel Melancholie.

Hr2-Klassikzeit – Niels Kaiser

Unerwartete Klänge, Unerwartete Klänge

Es sind kleine poetische Erzählungen, die Vincent Lhermet und Marianne Muller hier mit viel Liebe zum Detail und einem instinktiven Gespür für Gestaltung entstehen lassen. Ein echter Hinhörer sind auch die modernen Stücke mit ihren flächigen Klängen, die von den französischen Komponisten Thierry Tidrow und Philippe Hersant extra für diese Einspielung komponiert wurden. Ein meditatives, klangschönes Debüt-Album, das sehr gut in die dunklere Jahreszeit passt und dabei lebendig und frisch wirkt. Akkordeon und Viola da Gamba klingen hier so überraschend homogen, dass man sich schon jetzt auf das nächste Album der beiden freut.

Kulturradio – Beate Sender

Vincent Lhermet traktiert sein Akkordeon wie ein sanftes Harmonium, zu dem die Gambe von Marianne Muller so perfekt passt, dass es wundert, wieso es nicht viel mehr solche Duos gibt.

Süddeutsche Zeitung

Das Album ist sicherlich so etwas wie ‚slow food‘ für die Ohren, wo manchmal die Zeit stehenzubleiben scheint. Die Musik wirkt streckenweise meditativ, der aufmerksame Hörer kann sich aber auch an der ungewöhnlichen Klangkombination und an den ineinander verflochtenen Linien, wo jeweils abwechselnd das eine, dann das andere Instrument die thematische Führung übernehmen, erfreuen.

Die internationale Kulturplattform, Online Merker, Dr. Ingober Waltenberger